

Vertraulich, alle Rechte vorbehalten. Schutzvermerk ISO 16016 beachten.

Sprachkennzeichen nach ISO 639-1: de

ICS 55.020

Deskriptoren: Konservierung, Lagerung, Transportschutz

### Inhaltsverzeichnis

		Seite
1	<b>Konservierungen</b> .....	1
1.1	<b>Allgemeines</b> .....	1
1.2	<b>Konservierungsmatrix</b> .....	2
1.3	<b>Konservierung K 6: Konservierung für unbeschichtete ungebohrte Walzen</b> .....	2
1.4	<b>Konservierung K 7: Konservierung für unbeschichtete ungebohrte Walzen</b> .....	2
1.5	<b>Konservierung K 8: Konservierung für beschichtete Walzen</b> .....	3
1.6	<b>Konservierung K 9: Konservierung für beschichtete Walzen bei Seetransport</b> .....	3
1.7	<b>Konservierung K10: Konservierung für gebohrte, beschichtete Walzen</b> .....	3
2	<b>Lagerung</b> .....	3

### Änderung

Gegenüber der VN 1577-2 (Januar 2009) wurden folgende Änderungen durchgeführt:

- a) Ergänzungen in Punkt 1.1; Punkt 1.2; Punkt 1.5; Punkt 1.6, Punkt 1.7; Punkt 1.8

### 1 Konservierungen

#### 1.1 Allgemeines

Sämtliche Teile aus nichtrostenden Werkstoffen (z.B. nichtrostender Stahl, Aluminium, Bronze, Kunststoff, usw.) werden nicht konserviert.

Bei sämtlichen konservierten Teilen muss als Trennschicht zu einer Holzaufgabe eine wasserundurchlässige Sperrschicht verwendet werden. Papier oder Pappe darf wegen *möglicherweise* auftretender Feuchtigkeit **nicht** verwendet werden.

Rasche Änderungen der Temperatur führt zur Beschädigung oder Zerstörung des Walzenbezuges.

#### 1.1.1 Anwendung von Anticorit DFW 330 oder Hölterol

Anticorit DFW 330 oder Hölterol bei Raumtemperatur so aufsprühen, dass sich eine deckende Schicht auf der Manteloberfläche und in den Bohrungen bildet. Die Trocknungszeit von mindestens 6 Stunden bei Raumtemperatur ist unbedingt einzuhalten.

#### 1.1.2 Anwendung von Tectyl 506

Tectyl 506 bei Raumtemperatur so aufsprühen, dass sich eine deckende Schicht auf der Manteloberfläche bildet. Die Trocknungszeit von mindestens 24 Stunden bei Raumtemperatur ist unbedingt einzuhalten.

Frühere Ausgaben: 2008-01, 2009-01

Änderung: Inhaltliche Überarbeitung.

Seite 1 / 3

	Name	Datum	Unterschrift
Erstellt	Maurer-VPS-c4crs	<u>2014-01-20</u>	<u>gez. (Maurer)</u>
Geprüft	Hochreiter-VPs-c4crs	<u>2014-01-22</u>	<u>gez. (Hochreiter)</u>
Genehmigt	Wulz-VPH-c1qg	<u>2014-03-11</u>	<u>gez. (Wulz)</u>

**1.1.3 Anwendung von flexibler Lamellen- Schutzmatte**

Die Lamellen- Schutzmatte (Schlagschutz) an der Walzenbahn auflegen und mit Spannband befestigen. Niemals direkt auf der Beschichtung anbringen. Spannband nur leicht spannen.

**1.1.4 Anwendung von Isolierschaummatte**

Die Kälte/Wärme Isoliermatte muss an der Walzenbahn satt anliegen und an den Stoßstellen dicht verklebt (Klebeband) werden.

**1.2 Konservierungsmatrix**

	Transportarten					Lagerung
	LKW	Bahn	See	Container <sup>1)</sup>	Luft	
<b>Güterklasse (GK) = GK 6</b> (VN 1577-1)	<b>Konservierungen</b>					
Walzen, unbeschichtet	K6	K6	K7	K7	K7	B
Walzen, beschichtet	K8, K10	K8, K10	K9, K10	K9, K10	K8, K10	A

1) Wie Transportart „See“, jedoch im Container befördert.

**1.3 Konservierung K 6: Konservierung für unbeschichtete ungebohrte Walzen**

Konservierung für sämtliche blanke und nicht gestrichene Außenflächen der Walze :

- Einstreichen mit Anticorit DFW330 oder Hölterol.
- Walzenbahn mit Korrosionsschutzpapier z.B. Branorost faltenfrei umwickeln
- Walzenbahn mit Gewebepapier umwickeln Papierbahnen mindestens 30 cm überlappend. Stirnseitiger Überstand (ca. 30 cm) an Walzenstirnseite andrücken und mit Klebeband fixieren.
- Bohrungen und Gewindelöcher werden mit Anticorit DFW330 oder Hölterol konserviert. Werden die Bauteile nicht weiter verpackt, müssen die Bohrungen und Gewindelöcher z.B. mit einem Kunststoffstopfen verschlossen werden (auch an Teilen, die mit nichtrostendem Stahl verkleidet sind).

**1.4 Konservierung K 7: Konservierung für unbeschichtete ungebohrte Walzen**

Konservierung für sämtliche blanke und nicht gestrichene Außenflächen der Walze:

- Auftragen von Tectyl 506 oder Hölterol.
- Walzenbahn mit Korrosionsschutzpapier (z.B. Branorost) faltenfrei umwickeln
- Walzenbahn mit Gewebepapier umwickeln, Papierbahnen mindestens 30 cm überlappend. Stirnseitiger Überstand (ca. 30 cm) an Walzenstirnseite andrücken und mit Klebeband fixieren.
- Bohrungen und Gewindelöcher werden mit Anticorit DFW330 oder Hölterol konserviert. Werden die Bauteile nicht weiter verpackt, müssen die Bohrungen und Gewindelöcher z.B. mit einem Kunststoffstopfen verschlossen werden (auch an Teilen, die mit nichtrostendem Stahl verkleidet sind).

**1.5 Konservierung K 8: Konservierung für beschichtete Walzen**

Beschichtete Walzen (Chrom, Gummi, Polyurethan, Keramik, Harz,..) dürfen nicht mit Korrosionsschutzmitteln in Kontakt kommen.

- Walzenbahn mit Folie (z.B. Polyethylen) faltenfrei umwickeln.
- Walzenbahn mit Gewebepapier umwickeln, Papierbahnen überlappend aufbringen. Die radialen und axialen Stoßstellen sind mit Klebeband zu fixieren. Stirnseitiger Überstand an Walzenstirnseite andrücken und mit Klebeband fixieren.

Für den Transport in der kalten Jahreszeit und in Gebiete mit Frostgefahr zusätzlich mit einer isolierenden Verpackung versehen werden.

- Isolierschaummatte (aluminiumbeschichtet) faltenfrei anbringen und an den Stoßstellen mit Klebeband abdichten.

Sämtliche blanke und nicht gestrichene Flächen der Walze sind mit Anticorit DFW330 oder Hölterol zu konservieren.

**1.6 Konservierung K 9: Konservierung für beschichtete Walzen bei Seetransport**

Beschichtete Walzen (Chrom, Gummi, Polyurethan, Keramik, Harz,..) dürfen nicht mit Korrosionsschutzmitteln in Kontakt kommen.

- Walzenbahn mit Folie (z.B. Polyethylen) faltenfrei umwickeln.
- Walzenbahn mit Gewebepapier umwickeln Papierbahnen überlappend aufbringen. Die radialen und axialen Stoßstellen sind mit Klebeband zu fixieren. Stirnseitiger Überstand an Walzenstirnseite andrücken und mit Klebeband fixieren.

Für den Transport in der kalten Jahreszeit und in Gebiete mit Frostgefahr zusätzlich mit einer isolierenden Verpackung versehen werden.

- Isolierschaummatte (aluminiumbeschichtet) faltenfrei anbringen und an den Stoßstellen mit Klebeband abdichten.

Sämtliche blanke und nicht gestrichene Flächen der Walze sind mit Tectyl 506 oder Hölterol zu konservieren.

**1.7 Koservierung K10: Koservierung für gebohrte, beschichtete Walzen**

Tragwalze, Tragtrommel

- Walzenbahn mit Packpapier und Karton (Wellpappe) einschlagen
- Trockenmittel auf der oberen Hälfte der Walzenbahn anbringen  
Pro m<sup>3</sup> werden ca. 10Säcke Trockenmittel (Einheit 8) benötigt
- Je 10Säcke Trockenmittel (Einheit 8) an der Trieb- und Führerseitigen Lagerung anbringen
- Walze vollständig mit Alu-Verbundfolie (200°C – 40N/cm<sup>2</sup> - 2s) einschweißen bzw. Luft absaugen

**2 Lagerung**

Die Lagerung wird durch einen einstelligen eigenen Kennbuchstaben gekennzeichnet.

Kennbuchstabe	Lagerung	
A	Lagerung in temperierten Gebäuden (+10° C bis +35° C)	Beschichtete Walzen
B	Lagerung in trockenen, ungeheizten Gebäuden.	Unbeschichtete Walzen, falls A nicht möglich ist
C	Lagerung im Freien	Für Walzen nicht zulässig